

Beschlüsse

zur Drucksachenummer

00883/2016

Wiederherstellung der Sichtachsen zum Aussichtsturm auf der Insel Kaninchenwerder

Beschlüsse:

30.01.2017	Stadtvertretung
024/StV/2017	24. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung

Bemerkungen:

1.

Es liegt folgender Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 17.11.2016 vor:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

1. Der erste Satz wird wie folgt ersetzt:

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Herstellung der Sichtbeziehungen zum Aussichtsturm auf der Insel Kaninchenwerder und deren Folgekosten zu prüfen.“

2.

Der Ortsbeirat Mueß hat dem Antrag am 15.12.2016 mit folgenden Ergänzungen zugestimmt:

- a.) Vor Beginn der nächsten Saison auf Kaninchenwerder im Mai 2017 sollen im Rahmen der üblichen Pflegemaßnahmen die Sichtachsen vom Aussichtsturm, insbesondere zum Schloss, Zippendorfer Strand und Reppin, freigeschnitten werden.
- b.) Unter Beachtung
 - der auf 2. Welterbetagung am 13./14.10.2016 vorgestellten Untersuchungsergebnisse zu den Sichtachsen und zur Denkmalpflege auf Kaninchenwerder im Rahmen der Vorbereitung des Welterbeantrages „Residenzensemble Schwerin“,
 - der Planungsansätze für Kaninchenwerder im Beschluss der Stadtvertretung zur Revitalisierung der Dorf- und Museumsanlage Mueß und
 - der Belange des Naturschutzes

sollen die weiteren Pflegemaßnahmen einschließlich des Freischneidens der Sichtachsen vom und zum Aussichtsturm Kaninchenwerder bestimmt und durchgeführt werden.

3.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, unter Beachtung der Ergänzungen aus dem Ortsbeirat Mueß vom 15.12.2016 die Herstellung der Sichtbeziehungen zum Aussichtsturm auf der Insel Kaninchenwerder und deren Folgekosten zu prüfen.

Ziel soll sein, von der Vegetation verdeckte Sichtachsen u.a. zum Schweriner Schloss, zum Dom in der Altstadt, aber auch zur Reppiner Burgruine und zur Schlossanlage Raben Steinfeld freizulegen.“

4.

Der Stadtpräsident stellt die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, unter Beachtung der Ergänzungen aus dem Ortsbeirat Mueß vom 15.12.2016 die Herstellung der Sichtbeziehungen zum Aussichtsturm auf der Insel Kaninchenwerder und deren Folgekosten zu prüfen.

Ziel soll sein, von der Vegetation verdeckte Sichtachsen u.a. zum Schweriner Schloss, zum Dom in der Altstadt, aber auch zur Reppiner Burgruine und zur Schlossanlage Raben Steinfeld freizulegen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen